



Dezember 2013 bis März 2014

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde

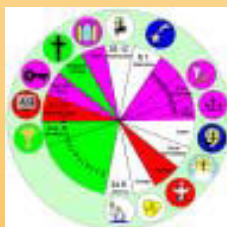
ST.-MARIEN LAMME

Aus dem Inhalt

Lebendiges
Adventsfenster

Gruppen aus
St. Marien

Angebote
im Advent



Das
Kirchenjahr

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Pfarrverband neuen Typs	4
-------------------------------	---

Veranstaltungen / Termine:

Adventskonzert	7
Märchenabend	8
Autorenlesung für Kinder	9
Sternsinger	14
Das sollten Sie sich vormerken	15
Kinderbibelwoche	15
Kino im Kirchhaus	15
Adventsfenster in Lamme	16
Stufen des Lebens	19
Konzert mit "Vivat"	23
Gottesdienste	36

Aus den Gruppen:

Kinderchor	9
Frauentreff	10
Motorradgruppe	11
Besuchsdienstkreis	12

Rückblick:

Konfirmationsjubiläum	13
-----------------------------	----

St. Marien Spezial:

Das Kirchenjahr	20
Buch-Vorstellung	22

Familienzentrum..... ab S. 24

Stille Nacht - Stressige Zeit	25
Neuer Spielkreis	26
Lesepaten für die Kindertagesstätte	27
Überblick über alle Veranstaltungen	27

LÖW+: Termine..... 29

Adventsseminar	30
Fibs-Rückblick	31

Freud und Leid..... 32

Wer - wann - wo?..... 34

Impressum 35

Liebe Leserin, lieber Leser,

Eine der Steinplatten unseres Gartenweges stand schräg nach oben.

Merkwürdig!

Ich hob sie weiter an und stieß auf ein Geflecht von lauter hellen Schösslingen. In zahllosen Windungen und Krümmungen hatten sie sich gegen die übermächtige Steinplatte gestemmt, um ans Licht zu kommen.



Der äußerste Spross - am Rand der Platte - hatte sogar schon kleine Blätter gebildet. Daran erkannte ich den Ableger, der von unserm Busch in der Hecke stammte, drei Meter entfernt.

Erstaunlich, wie beharrlich der Ableger dieser Pflanze nach Licht suchte! Mir fehlt leider manchmal solche Ableger-Beharrlichkeit. Aber auch ich sehne mich nach Licht, besonders in den dunklen Herbstmonaten, wie im gerade zu Ende gehenden November. Da vergisst man fast, welche Farben die Erde kennt. Unser Verlangen nach Licht ist im Tiefsten wohl die Sehnsucht nach Wärme und Geborgenheit.

Die vor uns liegende Advents- und Weihnachtszeit verändert auch unsere Straßen, Gärten und Wohnungen. Viele Lichter erstrahlen.



Aber all das macht deutlich: Wir brauchen Licht, wir sehnen uns nach Licht. Doch das Licht, das durch Weihnachten zu uns kommen will, ist mehr als nur Helligkeit.

Dieses Licht will uns in unseren Herzen erreichen und es scheint, auch wenn es um uns herum dunkel ist.



Ich wünsche uns allen, dass wir die Beharrlichkeit eines in der Erde verborgenen Ablegers haben und nach Gott in unserem Leben suchen, der uns wie ein Licht auf unserem Weg begleitet.

Ihnen und Euch eine gesegnete
Advents- und Weihnachtszeit

Bernhard Lang

Pfarrverband neuen Typs

Wie wir schon in der letzten Ausgabe des Gemeindebriefs berichteten, schlägt die Landeskirche den vier Kirchengemeinden **Wichern** (*Lehndorf*), **St. Jürgen Ölper**, **Kreuzgemeinde** Alt-Lehndorf und **St. Marien** Lamme die Kooperation in Form eines sogenannten "Pfarrverbands neuen Typs" vor. Am Mittwoch, den 16.9. veranstalteten wir einen Gemeindeabend im Kirchhaus, um über diese neue Form der Zusammenarbeit zu informieren. Trotz der eher mäßigen Beteiligung war dieser Abend sehr konstruktiv, und wir konnten viele Aspekte klären.

Dennoch blieben noch Fragen offen, die wir an Herrn **Oberlandeskirchenrat Vollbach** vom Rechtsreferat der Landeskirche (*rechts*) weiterleiteten. Im Folgenden geben wir die übermittelten Antworten wieder.



Frage: *Wie kann sich eine Arbeitserleichterung für die Kirchenvorstände ergeben, wenn ein weiteres Gremium (der Pfarrverbandsvorstand) eingerichtet wird? Ist nicht eher ein erhöhter Aufwand für die Ehrenamtlichen im KV durch die Personalverwaltung zu erwarten?*

Antwort Herr Vollbach: *In den Kirchenvorständen ist eine Arbeitserleichterung zu erwarten, da die bisher dort zu treffenden Personalentscheidungen künftig vom Pfarrverbandsvorstand getroffen werden sollen. Für die von den einzelnen Kirchenvorständen in den Pfarrverbandsvorstand entsandten Mitglieder ist die Belastung natürlich zunächst größer. Daher wird in Bezug auf die Arbeit des Pfarrverbandsvorstandes eine neue Regelung erprobt. Der Pfarrverbandsvorstand kann Fachausschüsse bilden, denen Kirchengemeindemitglieder angehören können, die weder im Pfarrverbandsvorstand noch im Kirchenvorstand tätig sind. Im Gegensatz zu den bisher geltenden Regelungen der Kirchengemeindeordnung können diese Ausschüsse für den Pfarrverband verbindliche Entscheidungen treffen. Dadurch besteht die Erwartung, dass es mittelfristig zu Arbeitserleichterung durch Arbeitsteilung kommt.*

F: *Kann die Anstellungsträgerschaft in den Kirchengemeinden verbleiben, wenn eine Einrichtung nur in einer Gemeinde vorhanden ist (z.B. Familienzentrum in Lamme)?*

A: *Der Pfarrverband ist alleiniger Anstellungsträger der in den angeschlossenen Kirchengemeinden tätigen Mitarbeiter. Dies gilt auch dann, wenn eine Einrichtung nur in einer Gemeinde vorhanden ist. Für die inhaltliche Arbeit ist jedoch nach wie vor die betreffende Kirchengemeinde zuständig.*

- F:** *Wie kann die Einrichtung der Diakonenstelle im Pfarrverband sichergestellt werden?*
- A:** *Dafür müssen die verbundenen Kirchengemeinden entscheiden, dass dies künftig ein Aufgabenbereich ist, den der Pfarrverband übertragen bekommt.*
- F:** *Kann die Aufgabenverteilung zwischen Kirchengemeinde und Pfarrverband von den beteiligten Gemeinden auch unterschiedlich entschieden werden?*
- A:** *Bestimmte Aufgaben werden dem Pfarrverband bereits durch die Verordnung übertragen. Die Kirchengemeinden können weitere Aufgaben auf den Pfarrverband übertragen. Dafür ist notwendig, dass dies alle Kirchenvorstände der angeschlossenen Kirchengemeinden vorher so beschließen.*
- F:** *Warum die Eile? Warum muss bis Jahreswechsel über die Einrichtung des Pfarrverbands entschieden sein?*
- A:** *Es handelt sich um ein Pilotprojekt. Die Erfahrungen der in einem Pfarrverband neuen Typs verbundenen Kirchengemeinden sollen bei der Erarbeitung der Gesetze und Verordnungen, die später für alle Kirchengemeinden gelten sollen, mit einfließen. Voraussetzung dafür ist aber, dass bereits in der Form eines Pfarrverbands neuen Typs gearbeitet wird. Der in der Anfangsphase sicherlich entstehende zusätzliche Arbeitsaufwand soll dadurch abgefedert werden, dass dem Pfarrverband neuen Typs für einen bestimmten Zeitraum eine konkrete Anzahl von Pfarrstellen verbindlich zugewiesen wird.*
- F:** *Kann eine Gemeinde auch wieder aus dem Pfarrverband austreten? Welche Auswirkungen hätte dies?*
- A:** *Die Auflösung eines Pfarrverbands neuen Typs erfolgt ebenso wie dessen Gründung auf Antrag der Kirchengemeinden durch Kirchenverordnung. Allerdings entfällt bei Auflösung des Pfarrverbandes neuen Typs auch die zugesicherte Pfarrstellengarantie.*
- F:** *Kann es eine Erprobungsphase der Aufgabenverteilung bzw. der konkreten Ausgestaltung des Pfarrverbands geben (z.B. durch Klausel im Vertrag im Sinne einer "Bewährungsfrist")?*
- A:** *Zusätzliche Aufgaben können dem Pfarrverband durch vorherige Entscheidungen in allen Kirchenvorständen zugewiesen werden. Ob dies befristet, unbefristet oder auf Probe geschieht, ist den Kirchengemeinden überlassen.*

F: *Wie flexibel können Vertragsveränderungen gestaltet werden?*

A: *In der Erprobungsphase können sich die Regelungen und Arbeitsformen bewähren oder auch nicht. Die Kirchengemeinden und der Pfarrverband werden mit dem Landeskirchenamt in einem engen Austausch stehen, damit diese Erfahrungen in das Gesetzgebungsverfahren hinsichtlich einer künftigen Regelung für alle Kirchengemeinden mit einfließen können. Natürlich ist bei einem offensichtlichen Änderungsbedarf von Organisation und Struktur des Pfarrverbands neuen Typs eine Veränderung der Kirchenverordnung durch die Kirchenregierung weiter möglich.*

F: *Wie wird der Vorsitz des Pfarrverbandsvorstands festgelegt? Wird ein Wechsel in einem bestimmten Turnus vertraglich festgelegt? Wie wird die Geschäftsführung festgelegt?*

A: *Für den Vorsitz des Pfarrverbandsvorstandes und dessen Geschäftsführung gelten dieselben Regelungen wie für den Kirchenvorstand.*

Wir danken Herrn OLKR Vollbach für die Beantwortung der Fragen.

Mathias Sjuts, Kirchenvorstand



ADVENTSSINGEN

*Am 2. Advent um 16:00 Uhr
in der "St. Marien" - Kirche Lamme
mit dem Chor*

Lammari Cantat

Leitung: Natalie Werner



Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

DER EINTRITT IST FREI. Über eine Spende würden wir uns freuen.



Advent - Im Märchenland

Wir laden Sie ein zu einer Märchenerzählung für Erwachsene

mit **Renate Balke**

Am Dienstag, den 10. Dezember 2013 um 20 Uhr

**im Kirchhaus St. Marien
Lamme, Frankenstraße 28**

*Entspannen Sie sich im stimmungsvollem Rahmen, in der
Adventszeit, bei einem Streifzug durch die Märchenwelt.*



*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.*

*Ihr Team vom
Besuchsdienst*



Eintritt frei / Um Spenden wird gebeten

Autorenlesung für Kinder

Am Mittwoch, den 22. Januar 2014 findet um 15.00 Uhr in der Bücherei im Dorfgemeinschaftshaus, Frankenstr. 29 eine Kinderbuchlesung für Kindergarten- und Grundschulkinder statt. Die Bielefelder Bilderbuchautorin Ute Casarini stellt ihre Bilderbücher "Lui und die Spur im Wind" und "Auftauen" vor.

Der Förderkreis Lamme Liest! e.V. lädt dazu herzlich ein.



Aus den Gruppen

Kinderchor sucht Unterstützung im Chorleiterteam

Seit vielen Jahren erfreut uns unser Kinderchor mit seinen Auftritten. Die wöchentlichen Proben wurden bis zu den Sommerferien im Dreierteam (*Natalie Werner, Wiebke Siems und Mathias Sjuts*) geleitet. Leider schieden Frau Siems und Herr Sjuts dann im Juni aus terminlichen Gründen aus und seitdem ruht die Probenarbeit.

Das soll sich nun wieder ändern. Singen Sie gerne? Gefällt Ihnen die musikalische Arbeit mit 15 bis 25 engagierten, talentierten Kindern im Grundschulalter? Spielen Sie gar ein Instrument? Dann suchen wir Sie als Unterstützung im Chorleiterteam! Die Probenzeit beträgt ca. eine dreiviertel Stunde in der Woche, außerhalb der Schulferien.

Für weitere Infos melden Sie sich gerne im Kirchenbüro (Tel. 290 61 98) oder bei

Mathias Sjuts
(Tel. 388 49 34).



Der Frauentreff Lamme stellt sich vor

Wie lange es den Frauentreff Lamme gibt, weiß ich nicht genau. Fest steht, dass er seinen Ursprung im früheren Mütterkreis Lamme/Wedtlenstedt hat. Ich selbst bin seit Anfang 1978 (also 35 Jahre) dabei, und da hieß es schon "Frauentreff".

Im Moment sind wir 16 Frauen zwischen Mitte 40 und gut 80 Jahren; die meisten von uns sind sozusagen zusammen alt geworden, aber schönerweise gab es in letzter Zeit auch wieder jüngeren Zuwachs.

Einmal monatlich, immer am 2. Mittwoch, treffen wir uns um 20.00 Uhr im Kirchhaus, es sei denn, wir haben mal ein "außerhäusiges" Programm.

Immer im Januar sammeln wir aus unserer Mitte Vorschläge für ein neues Jahresprogramm. Dabei hoffen wir stets auf neue Ideen (die es auch immer gibt), greifen aber auch gerne auf Altbewährtes zurück. So zum Beispiel hält sich Pastor Kiy einmal im

Jahr einen Abend für uns frei, an dem wir unterschiedliche Themen haben und besprechen. Sonst machen wir noch Spieleabende, Theater-, Kino- oder Restaurantbesuche, Büchertausch oder Besichtigungen, um nur einiges zu nennen. Einmal jährlich veranstalten wir einen ausländischen Märchenabend, an dem wir uns themengerecht kleiden und mit entsprechendem Essen und in stimmungsvoller Dekoration den Märchen lauschen, die Frau Tamm uns aussucht. Da gibt es oft manches zum Staunen und auch zum Lachen!

Aber manchmal sitzen wir auch nur zusammen, um zu klönen, wobei sich immer neue Gesprächspunkte ergeben.

Über Zuwachs aller Altersgruppen freuen wir uns, denn damit kommen auch neue Ideen und frischer Wind in die Gruppe. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage und auf S. 34 im Gemeindebrief.



Fahrradausflug im Sommer 2013

Rosmarie Bonewald



Motorradgruppe

Ja, das war's dann mal wieder. Zumindest für diese Saison. Es ist vorbei, schade...

Aber eines kann man mit Sicherheit sagen: Es war wieder einmal sehr schön! Letzlinger Heide und die sehenswerten Rundlingsdörfer im Wendland waren unsere Ziele, Harz und Weserbergland, das Göttinger Vorland nicht zu vergessen. Wir haben viel gesehen und hatten viel Spaß. Nicht nur beim Fahren, sondern auch bei der Feststellung, dass nicht alle Stühle auf Café-Terrassen für Biker geeignet sind...



Bei der Erinnerung an diese vielen schönen Stunden auf zwei motorgetriebenen Rädern in einer tollen Truppe fängt meine linke Hand leicht an, sich zusammenzuziehen, so als wollte sie den Kupplungs-



hebel ziehen, und meine rechte Hand macht so komische Drehbewegungen! Wie lange dauert es noch bis zum Frühjahr? Blick auf den Kalender: och nööh!

Aber wir (mein Co-Organisator Martin Ochotzki und ich) möchten natürlich zusammen mit allen Bikern und Interessierten auch ein wenig in der Vorfreude auf die kommende Saison schwelgen und laden daher zu einem Stammtisch ein, bei dem wir auch wieder die Tourenziele und -termine für 2014 abstimmen möchten:

**Freitag, 21.02.14, um 19.30 Uhr
im Pattkopp**

Bis dahin allen Fahrerinnen und Fahrern, Mitfahrerinnen und Mitfahrern eine schöne Wintersaison!

Hartmut Ebbecke



Der Besuchsdienstkreis

Der Besuchsdienstkreis besucht Jubilare und trifft sich monatlich zur Vorbereitung. Wer sich für diese wichtige Aufgabe einsetzen möchte, ist herzlich willkommen. Frau Anette Buchhop freut sich auf ihren Anruf: Tel. 50 96 13. (siehe S. 34)

Nun war die Gruppe auf einer Tagung, von der sie hier berichtet:

Jahrestagung der Besuchsdienste

Von dem sehr interessanten Tag der Besuchsdienste in der St. Johanniskirche brachten wir eine Information mit, die wir gern an Sie weitergeben möchten. Und zwar handelt es sich um das Thema **"Vollmachten"**.



In einem Arbeitskreis wurden wir nachdrücklich darauf hingewiesen, dass vom Tag der Volljährigkeit an jeder Mensch nur noch für sich allein verantwortlich ist. Ohne eine erteilte Vollmacht können z. B. im Falle eines Unfalls o.ä. weder Eltern noch Kinder oder Ehepartner wichtige Entscheidungen treffen. Dabei handelt es sich nicht nur um gesundheitliche Angelegenheiten, sondern um alle Belange des täglichen Lebens (z.B. *die Kündigung eines Telefon- oder Mietvertrages*).

Man sollte wissen, dass das Erteilen einer Vollmacht an einen Menschen seines Vertrauens für jeden volljährigen Menschen wichtig ist. Nicht nur - wie gern angenommen - für alte Leute.

Habe ich niemandem eine Vollmacht erteilt, wird das Betreuungsgericht tätig, um einen Betreuer zu bestellen. Dann müssen alle Handlungen, Ausgaben, Vermögensverhältnisse belegt werden. Auch wenn es sich um mein Kind, meine Eltern oder meinen Partner handelt.

Für das Erteilen von Vollmachten gibt es Vordrucke. Man kann sie unterschrieben zu Haus und beim Vollmachtnehmer aufbewahren. Nur im Falle von Immobilien muss die Vollmacht vom Notar beurkundet werden.

Nähere Informationen erhalten Sie im Fachbereich **Soziales und Gesundheit-Seniorenbüro**, Betreuungsstelle- Naumburgstr. 23, 38124 Braunschweig

Diese wichtige Information wollten wir Ihnen nicht vorenthalten, denn in unserem Arbeitskreis stellten wir fest, dass sich dieser Tatsache kaum jemand bewusst ist.

Denken Sie bitte auch einmal darüber nach.

Ihr Lammer Besuchsdienst, Ilsemarie Hotopp

Konfirmationsjubiläum

Das war wieder einmal ein besonderes Erlebnis: Diamantene und goldene Konfirmandinnen und Konfirmanden. Fein gekleidet kamen sie am Sonntag, den 22. September 2013, zum Gottesdienst zum 60. bzw. 50. Konfirmationsjubiläum zusammen.

Schön war es auch, mitzuerleben, wie die ins Kirchhaus eintretenden, festlich gekleideten Damen und Herren scheinbar spielend wieder in ihre Rollen aus der Zeit als 14- oder 15-jährige Jugendliche hineingeschlüpft sind. Von der Atmosphäre her schien sich die Zeit zurückzudrehen in die Anfänge der 1950iger und 1960iger Jahre bei Pastor Grop und besonders bei Pastor Schrader. Gut, dass sich unsere Konfirmationsjubilare das erhalten haben.

Im Anschluss wurde gemeinsam gefeiert. Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen

Bernhard Kiy



*Die diamantene
Konfirmandengruppe*



Die goldenen Konfirmanden

Christus segne dieses Haus - Die Sternsinger kommen wieder !

Auch Anfang 2014 werden die Sternsinger-Kinder wieder durch Lamme ziehen und Spenden für Kinderhilfsprojekte in der ganzen Welt sammeln. Diesmal ist das Themenland Malawi in Ostafrika. Zusätzlich verteilen die Kinder den Haussegen für das nächste Jahr und schreiben ihn an die Haustür: **20*C*M*B*14**, das bedeutet Christus Mansionem Benedicat "Christus segne dieses Haus". Dazu singen sie ein oder zwei Lieder und sagen den Sternsingerspruch auf.

Als Dankeschön für das fleißige Spendensammeln bekommen die Kinder oft noch ein paar Süßigkeiten oder auch mal 50 Cent fürs Taschengeld geschenkt. Die Sternsinger-Kinder besuchen nicht nur die Familien zuhause, sondern gehen auch in Kindergärten, Altenheime oder in die Lammer Grundschule und sammeln dort Spenden.

Damit wir möglichst viele Familien besuchen können, brauchen wir auch ganz viele Sternsinger-Kinder.

Eine Sternsinger-Gruppe besteht aus 3-5 Kindern und einer Begleitperson. Wir treffen uns einmal alle zusammen und üben die Lieder und verteilen die Gewänder und Kronen. Außerdem erfahren die Kinder etwas über das diesjährige Thema "Hoffnung für Flüchtlingskinder". Anfang Januar zieht dann jede Gruppe los und besucht die Familien. In die Grundschule gehen alle Lammer Sternsinger-Kinder zusammen.. Wer mitmachen und mithelfen möchte, meldet sich bitte bei mir (*Adresse siehe unten*).

Alle, die gerne von den Sternsängern besucht werden möchten und noch nicht auf der Liste stehen, können sich auch bei mir melden.

Helfen Sie bitte alle mit, wenn es heißt:

Kinder engagieren sich für Kinder !

*Danja Wojzischke
Windberg 31, Tel. 508796,
danja.wojzischke@web.de*



Das sollten Sie sich vormerken:

- Familiengottesdienste: 1. 12. 2013 und 30. 3. 2014
- **LÖW+** Lauf: 29. 5. 2014
- Familienfreizeit : 29. 5.- 1. 6. 2014
- Sommerfest: 5. 7. 2014
- Stufen des Lebens Seminar im zweiten Halbjahr: 29.9. - 20.10. 2014
(4 Montag-Abende)



Im nächsten Gemeindebrief gibt es auch wieder eine Kinderseite!

Kino im Kirchhaus

Wieder einmal wird unser Kirchhaus im ersten Quartal 2014 zum Kino. Von Januar bis März 2014 wird der Vorbereitungskreis jeweils einen Film präsentieren. Groß und Klein, Alt und Jung sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Kinoabende vor unserer 4 x 3 Meter großen Leinwand am

Sonntag, 19. Januar,	17.30 Uhr
Sonntag, 9. Februar,	18.00 Uhr
Sonntag, 16. März,	18.30 Uhr



Ankündigung Kinderbibelwoche

In den Osterferien bieten wir wieder eine Kinderbibelwoche für Schulkinder an. Vom **14. bis zum 17. April 2014** ist es wieder so weit. Merken Sie sich diesen Termin vor.

Weitere Informationen über unsere Homepage, Aushänge und im nächsten Gemeindebrief.



Veranstaltungen / Termine

Lebendiger Adventskalender

In Lamme ist es seit Jahren Brauch, dass die Kirchengemeinde St. Marien zur Teilnahme am lebendigen Adventskalender aufruft.

An verschiedenen Tagen im Dezember laden Familien oder Vereine vor ihr geschmücktes Adventsfenster ein, um gemeinsam Adventslieder zu singen, einer Geschichte oder einem Denkpuls zu lauschen und mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen. Es gibt etwas zu knabbern und Fruchtpunsch, manchmal auch Glühwein für die größeren Sänger.



In diesem Jahr beteiligt sich erstmals auch unsere LÖW+Jugend am Mittwoch, den 11. Dezember. Es wäre schön, wenn wir Erwachsenen den Jugendlichen unsere Anerkennung durch unser Erscheinen zeigen.

Da die Jugendlichen vor das Wichernhaus, David-Mansfeld-Weg 8 im Kanzlerfeld einladen, bieten wir für dieses Adventsfenster für diejenigen, die nicht mit dem Bus fahren können, eine Mitfahrgelegenheit an. Wer mit dem Auto fährt und noch jemanden mitnehmen kann, melde sich bitte ebenso wie die Mitfahrer im Gemeindebüro. Dienstags von 16 bis 18 Uhr und freitags von 9 Uhr bis 11 Uhr unter Tel. 290 61 98

Manchmal melden sich nach Redaktionsschluss noch Familien, die gern spontan eine Lücke im Adventskalender schließen und zu einem Adventsfenster einladen möchten. Die aktuellste Liste finden Sie deshalb auf unserer Homepage www.st-marien-lamme.de.

Gemeindebrief-Anzeigen



Hans-Werner Metje
Installateur

- Sanitär- und Heizung
- Badgestaltung
- Dachrinnen- und Fallrohrservice
- Themenwartung
- Reparatur

Dillinger Straße 55
38116 Braunschweig
Fon 0531 / 531 51
Fax 0531/ 250 88 41
Fon 0531/250 88 40
mobil 0170/ 278 44 92

Physiotherapiepraxis
Benjamin Geismar
Frankenstr. 14
38116 Braunschweig/Lamme
Tel: 05 31 / 51 60 46 5
Handy: 01 72 / 45 45 98 6



An folgenden Adventstagen laden Familien oder Institutionen herzlich zum Adventsfenster ein:

So.	1.	Kirche St. Marien, Gottesdienst zur Eröffnung	Kirche
Mi.	4.	Familie Kiy	Ermlandstr. 4d
Fr.	6.	Familie Evers	Cuppelhuth 18
Sa.	7.	Feuerwehr Lamme	Pappelweg
So.	8.	Chorkonzert Kirche St. Marien	Kirche
Mi.	11.	LÖW+Jugend	David-Mansfeld-Weg 8
Do.	12.	Häusergemeinschaft	Frankenstr. 12-12m
Fr.	13.	Familien Bessel und Jünke	Backhausweg 22-23
Sa.	14.	Schützenverein	Frankenstr. 29
So.	15.	Familie König	Frankenstr. 4
Mi.	18.	Familie Lindemann/Rousseaux	Beekswiese 53
Do.	19.	Familie Köchy	Lammer Busch 102
Fr.	20.	Familien Grotjan und Sjuts	Frankenstr. 27 +27a
Sa.	21.	Familien Sommerfeld u. Weihrauch	Beekswiese 5+6
So.	22.	Sportverein	Sportplatz

Damit die Gastgeber nicht so viele Tassen abwaschen oder gar Plastikbecher in den Müll werfen müssen, bitten wir die Gäste, sich ihre eigene Tasse mitzubringen!

Behrens

Bestattungen

Bestattungsvorsorge –
aktiv bestimmen
und gestalten.
Nur ihre Wünsche zählen.

Ekbertstraße 20, 38122 Braunschweig
Sonnenstraße 9, 38100 Braunschweig

24-Stunden-Service: Telefon 0531/8 32 04
www.behrens-bestattungen.de

NEDDY'S

Schuhmachermeisterbetrieb
Dorothea Noddermeyer
Hans-Jürgen Strasse 5
38112 Braunschweig
(Warenbittell)
Tel.: 0531-514691



Geöffnet:
Montag - Freitag
9:00-12:30 + 15:00-18:00
Mi ganz geschlossen

Apotheke im Kanzlerfeld

David-Mansfeld-Weg 28 • 38116 Braunschweig

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Mi. und Sa. 8.30 - 13.00 Uhr



HANNELORE WEIGEL KRANKENGYMNASTIK

UND BOBATH-THERAPIE
FÜR ERWACHSENE UND KINDER

DAVID-MANSFELD-WEG 28
38116 BRAUNSCHWEIG
TELEFON 05 31/51 51 50
FAX 05 31/51 55 50

WWW.KRANKENGYMNASTIK-WEIGEL.DE

KURSE FÜR SELBSTZÄHLER

WECHSELJAHRE-BERATUNG
OSTEOPOROSEGRUPPE
BECKENBODENGYMNASTIK
PILATES
NORDIC WALKING
TAI CHI / QI GONG
WIRBELSÄULENGYMNASTIK
KIEFERGELENKBEHANDLUNG

Krankenkassenzuschuss möglich

Stufen des Lebens: Dem Leben auf der Spur

Spuren zu suchen und zu finden - das kann sehr spannend sein.

Was sind Spuren, die zu einem erfüllten Leben führen?

Im Neuen Testament werden viele Gleichnisse erzählt. Ihre Sprache hat anschauliche Bilder und sie geben wertvolle Impulse auf der Suche nach dem Leben.



Anhand von lebendigen Bodenbildern beziehen wir biblische Texte mit dem Thema **"Gleichnisse zum Himmelreich"** auf unseren Alltag.

Unsere Kurse Stufen des Lebens bieten wir zweimal im Jahr an, jeweils mit einem neuen Thema. Es gibt viel zu entdecken, nicht nur im Stroh, das im letzten Seminar im November einige Schätze verbarg.

Der Kurs umfasst vier Montagabende vom 10. bis zum 31. März

2014 und beginnt jeweils um 20.00 Uhr im Kirchhaus St. Marien / Lamme, Frankenstr. 28.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt **10,- €**.

Details zu den aktuellen Kursen und den Flyer zum Download finden Sie unter

<http://www.st-marien-lamme.de/de/veranstaltungen/stufen-des-lebens.php>

Telefonische Informationen und weitere Auskünfte bekommen Sie unter 0531 / 51 60 624 bei **Heinke Kiy** oder im Gemeindebüro St. Marien 0531 / 290 61 98



Die Fotos stammen aus dem Kurs "Wenn der Wind darüber weht, der im November 2013 angeboten worden ist.

Das Kirchenjahr

Jeder Sonntag hat einen eigenen Namen

- Fortsetzung -

In der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes erfuhr wir etwas über die Einteilung des Kirchenjahres und die Farben der Paramente an Altar und Lesepult. Heute geht es um die Namen der Sonntage vor und nach Ostern, die nur einmal im Kirchenjahr vorkommen. Die Namen stammen aus den Bibeltexten der lateinischen Übersetzung, die für die Lesungen des jeweiligen Sonntags bestimmt sind.

In untenstehender Tabelle finden/t Sie und ihr die entsprechenden Bibelstellen, auf die sich die Namen der Sonntage beziehen.



aus <http://www.ev-kirche-holzgerlingen.de/info/Kirchenjahr.htm/>

Name des Sonntags	Lateinisch	Fundstelle	Luther-Bibel
Septuagesimae	Septuagesimus	70	"Der siebzigste" (Tag vor Ostern)
Sexagesimae	Sexagesimus	60	"Der sechzigste" (Tag vor Ostern)
Estomihi	inclina ad me aurem tuam adcelera ut eruas me esto mihi in Deum protectorem et in domum refugii ut salvum me facias	Psalm 31,3	Neige deine Ohren zu mir, hilf mir eilends! / Sei mir ein starker Fels und eine starke Burg, daß du mir helfest!
Invokavit	invocabit me et exaudiam eum cum ipso ero in tribulatione eruam eum et glorificabo	Psalm 91,15	Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Not, / ich will ihn herausreißen und zu Ehren bringen.
Reminiszere	reminiscere miserationum tuarum Domine et misericordiarum tuarum quia a saeculo sunt	Psalm 25,6	Gedenke , HERR, an deine Barmherzigkeit und Güte / die von Ewigkeit her gewesen sind.

Wer sich noch mehr mit dem Thema befassen möchte, kann nachlesen unter
http://www.bayern-evangelisch.de/www/liturgischer_kalender/index.php
 Viel Spaß beim „Lateinisch Lernen“ wünscht

Anne Liedtke

Quelle: http://kirche-ober-beerbach.org/1105_Sonntagsnamen.htm

Name des Sonntags	Lateinisch	Fundstelle	Luther-Bibel
Okuli	<i>oculi</i> mei semper ad Dominum quoniam ipse evellet de laqueo pedes meos	Psalm 25,15	Meine Augen sehen stets auf den HERRN / denn er wird meinen Fuss aus dem Netze ziehen.
Lätare	<i>laetamini</i> cum Hierusalem et exultate in ea omnes qui diligitis eam gaudete cum ea gaudio universi qui lugetis super eam	Jesaja 66,10	Freuet euch mit Jerusalem und seid fröhlich über die Stadt, alle, die ihr sie liebt! Freuet euch mit ihr, alle, die ihr über sie traurig gewesen seid.
Judika	<i>iudica</i> me Deus et discerne causam meam a gente non sancta ab homine iniquo et doloso erue me	Psalm 43,1	Gott, schaffe mir Recht und führe meine Sache wider das unheilige Volk / und errette mich von den falschen und bösen Leuten!
Palmarum	In crastinum autem turba multa quae venerat ad diem festum cum audissent quia venit Iesus Hierosolyma acceperunt ramos palmarum et processerunt obviam ei et clamabant osanna benedictus qui venit in nomine Domine rex Israel	Johannes 12, 12-13	Als am nächsten Tag die große Menge, die aufs Fest gekommen war, hörte, dass Jesus nach Jerusalem käme, nahmen sie Palmzweige und gingen hinaus ihm entgegen und riefen: Hosanna! Gelobt sei, der da kommt in dem Namen des Herrn, der König von Israel
Quasimodogeniti	deponentes igitur omnem malitiam et omnem dolum et simulationes et invidias et omnes detractiones sicut modo geniti infantes rationale sine dolo lac concupiscite ut in eo crescatis in salutem si gustastis quoniam dulcis Dominus	1. Petrus 2,2	So legt nun ab alle Bosheit und allen Betrug und Heuchelei und Neid und alle üble Nachrede und seid begierig nach der vernünftigen lauterer Milch wie die neugeborenen Kindlein , damit ihr durch sie zunehmt zu eurem Heil, da ihr ja geschmeckt habt, dass der Herr freundlich ist.
Misericordias Domini	diligit misericordiam et iudicium misericordia Domini plena est terra	Psalm 33,5	Er liebt Gerechtigkeit und Recht; / die Erde ist voll der Güte des HERRN .
Jubilare	jubilare Deo in omnis terra	Psalm 66,1	Jauchzet Gott, alle Lande!
Kantate	Cantate Domino canticum novum quia mirabilia fecit	Psalm 98,1	Singet dem HERRN ein neues Lied / denn er tut Wunder.
Rogate			= "Betet!"
Exaudi	exaudi Domine Vocem meam qua clamavi miserere mei et exaudi me	Psalm 27,7	HERR, höre meine Stimme, wenn ich rufe; / sei mir grädig und erhöhe mich!
Trinitatis			= "Dreieinigkeit"



Buchvorstellung

Die dunkle Jahreszeit bietet uns eine gute Möglichkeit, den Blick nach innen zu wenden, zu entschleunigen und z. B. bei Kerzenlicht ein schönes Buch zu lesen. Eine andere Möglichkeit bietet sich beim Vorlesen für unsere Kinder. So lässt sich gemeinsam eine wunderbare Zeit der Ruhe und Nähe finden. Gleichzeitig begeistern wir dabei die kleinen Zuhörer für Bücher und tragen ganz nebenbei auch zur Leseförderung bei.

Das Bilderbuch **"Die vier Lichter des Hirten Simon"** von Gerda Marie Scheidel und dem bekannten Illustrator Markus Pfister (*Der Regenbogenfisch*) ist nicht nur für die Jüngsten immer wieder eine schöne Geschichte zur Weihnachtszeit.

Die Geschichte handelt von Simon, einem jungen Hirten. Er ist eingeschlafen und träumt von einem wunderbaren Duft und von fröhlichen Gesängen. Als er aufwacht bemerkt er voll Schreck, dass das schneeweiße Lämmlein verschwunden ist, auf das er eigentlich aufpassen sollte. Er will es suchen gehen. Jakob, der alte Hirte, gibt ihm eine Laterne mit vier Lichtern mit.

Im Dunkeln begegnet Simon drei unheimlichen Gestalten: einem einsamen Dieb, einem verwundeten Wolf und einem armen Bettler. Er schenkt jedem von ihnen eines seiner Lichter. Plötzlich ist die Luft wieder erfüllt von diesem wunderbaren Duft. Er folgt ihm und kommt zu einem Stall, in dem er sein Lämmlein und das Jesuskind findet. Diesem schenkt er sein letztes Licht.

Hoffnung und Hilfsbereitschaft haben ihn glücklich gemacht.

Das Bilderbuch gibt es auch in der Lammer Ortsbücherei.



Susanne Fresdorf und Heinke Kiy



Konzert "VIVAT"

Vokalensemble

St.-Petersburger Solisten

Orthodoxe Gesänge und volkstümliche Lieder aus Russland



St. Marien - Lamme
Montag, 20. Januar 2014
18.00 Uhr

Eintritt frei - Türkollekte am Ausgang

"VIVAT" unterstützt die Intensivstation für Neugeborene am
Kinderkrankenhaus " St. Nikolaja Tschudotvorza " in St. Petersburg

Liebe Leserin, lieber Leser,

...wie schnell die Zeit vergeht... !

Das Familienzentrum St. Marien Lamme öffnete am 1. September 2012 seine Türen. Seit dem hat sich viel getan!



Jeden Donnerstag singen die Marienmäuse im Kirchhaus und oft hört man am Abend die Nähmaschinen in der Kita "rattern". Dieses und noch viele andere Veranstaltungen für Kinder, deren Eltern und natürlich auch alle Anderen haben stattgefunden. Schauen Sie doch einfach mal in der aktuellen Übersicht, ob auch etwas für Sie dabei ist!

Daran, das sich unsere Familienzentrum stetig weiterentwickelt hat, haben mich viele Menschen im vergangenen Jahr mit ihren Ideen unterstützt und haben mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken!

Ich möchte mit Ihnen zusammen das Familienzentrum in Lamme weiter zu einer Anlauf- und Kontaktstelle ausbauen! Gerne nehme ich Ihre Anregungen mit auf den weiteren Weg und möchte Sie zum Mitmachen herzlich einladen! Es macht Spaß! Kommen Sie doch einfach vorbei!

Sie erreichen mich telefonisch unter

0531-3175409 oder per Mail unter
familienzentrum@st-marien-lamme.de.

Persönliche Sprechzeiten sind montags von 14 – 16 Uhr, dienstags von 8 – 10 Uhr und nach Vereinbarung im Familienzimmer der Kita St. Marien, Lammer Heide 9-11.

Auf den folgenden Seiten finden Sie sowohl eine Übersicht über alle Angebote als auch nähere Erläuterungen zu den neuen Kursen, Gruppen und speziellen Beratungsangeboten.

Herzliche Grüße

*Sabine Roddies
(Koordinatorin)*



„Stille Nacht – stressige Zeit? Weihnachten in der Familie“

Weihnachten naht und langsam bekommen die Vorbereitungen Tempo: Geschenke besorgen, das Menü planen, den Baum besorgen, die Besuche absprechen ... Dazu laden Kindergarten, Schule, Freunde und Verwandte zu schönen Vorweihnachts-treffen im Advent ein. Wunderbare Traditionen, die aber häufig als großer Stress erlebt werden. Dabei soll die Vorfreude der Kinder auf das Fest nicht getrübt werden.



Was macht Weihnachten eigentlich so anstrengend ?

Was ist an Weihnachten für Kinder und die ganze Familie wirklich wichtig?

Wie können Eltern selbst zur Ruhe kommen und Prioritäten setzen?

*Und gibt es Möglichkeiten, mutig auch mal **NEIN** zu sagen, damit die Weihnachtstage still werden können?*

An diesem Nachmittag sind Eltern und Kinder gemeinsam im Familienzentrum St. Marien Lamme willkommen. Die Eltern bekommen im Vortrag von Frau **Dr. Kessemeier** (Dipl. Psychologin, Triple P-Trainerin) Anregungen, Weihnachten neu oder anders zu gestalten und haben Zeit für Diskussion. Die Kinder werden parallel im Familienzentrum betreut.

Donnerstag, den **28. November 2013**

von **15.30 – 17.00** Uhr

im Familienzentrum St. Marien Lamme

Kursnummer: **DHX 26**

Referentin: **Dr. Yvonne Kessemeier**

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Sie findet in Zusammenarbeit mit dem
Haus der Familien GmbH Braunschweig statt.

Um Anmeldung im Familienzentrum wird
gebeten! (siehe S. 24)

Neuer Spielkreis in Lamme

Ab Anfang des Jahres 2014 wird der **Spielkreis "Marienmäuse"** in Lamme gegründet!

Wir wollen mit den Kindern gemeinsam spielen, singen, basteln und Spaß miteinander haben. Neben dem freien Spiel werden regelmäßig angeleitete Aktionen angeboten. Außerdem gibt es ein großes Außengelände mit Schaukeln, Sandkasten und vielen Fahrzeugen, die ihren Kindern zur Verfügung stehen.

Durch feste Rituale und freies Spielen an jedem Tag können ihre Kindern Schritt für Schritt lernen selbstständiger zu werden und sich auf den Regelkindergarten vorzubereiten.

Der Spielkreis besteht aus maximal 15 Kindern im Alter von zwei bis drei Jahren und wird von zwei pädagogischen Fachkräften geleitet. Er findet in der Kindertagesstätte St. Marien, Lammer



Heide 9-11 statt.

Vielleicht haben Sie schon ein älteres Kind, dem Sie sich einmal ungestört zuwenden möchten, dann wäre der Spielkreis doch ein guter Platz für die Kleinen? Wenn sie Interesse an einer Betreuung dreimal die Woche von 14 bis 17 Uhr haben, dann melden Sie sich im Familienzentrum, Tel. 0531-3175409.

Lesepaten für die Kindertagesstätte St. Marien gesucht!

Kinder lieben es, wenn ihnen vorgelesen wird! Mit großen Augen und offenen Mündern genießen sie es, Geschichten zu hören!

Sie haben freie Zeit, die Sie sinnvoll nutzen möchten? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Sie selbst bestimmen natürlich die Zeit, die Sie investieren wollen!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte bei Frau Bruszies (*Kita-Leitung*) oder **Frau Roddies** (*Familienzentrum*).



Was ist los im ev.-luth. Familienzentrum St. Marien?

Was?	Mit wem?	Wann?	Wo?
Hebammensprechstunde	Ute El Bira	Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 12-14 Uhr	Familienzimmer der Kita St. Marien
Schwangerschaftsgymnastik	Ute El Bira	Jeden Dienstag 18-19 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Rückbildungsgymnastik mit Kindern	Ute El Bira	Jeden Dienstag 10-11 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Stillgruppe	Ute El Bira	Jeden Dienstag 11-12	Kirchhaus Frankenstr. 28
Rückbildungsgymnastik ohne Kinder	Ute El Bira	Jeden Dienstag 17-18 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Elternsprechstunde Beratung Logopädie	Nina Diedrich	Jeder 3. Freitag im Monat, 15.11, 20.12, 17.01.2014 12.30-14.30 Uhr	Familienzimmer der Kita St. Marien
Interkulturelle Elterntreffs (in polnischer und russischer Sprache)	Agnieszka Derendarz und Elisabeth Steer	Auf Anfrage 0151 50105816 0531 3175409	Familienzimmer der Kita St. Marien
Nähkurs	Gülbin Fidan	Auf Anfrage	In der Kita St. Marien
Musikalische Krabbelgruppe Marienmäuse	Sabine Roddies	Jeden Donnerstag, 9.30-11 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Stille Zeit..., stressige Zeit?! (Vortrag mit Kinderbetreuung)	Dr. Yvonne Kessemeier	Donnerstag, 28.11.2013 15.30 -17 Uhr	Kita St. Marien

Frau Roddies ist Ihre Ansprechpartnerin für Anmeldungen, Fragen und Anregungen. Sie erreichen Sie telefonisch unter 0531 3175409 oder per Mail unter

familienzentrum@st-marien-lamme.de.

Persönliche Sprechzeiten sind montags von 14 - 16 Uhr, dienstags von 8 - 10 Uhr und nach Vereinbarung im Familienzimmer der Kita St. Marien Lammer Heide 9-11.

fleischerei & catering

NEUBAUERS

Partyservice und Catering für Genießer



Vom leckeren, heißen Braten über kalte-warme Buffets bis hin zum feinsten Catering für Ihr Event – Neubauer's Partyservice macht alles möglich.



Fleischerei Neubauer OHG
38112 Braunschweig

Telefon 0531 2395516
www.fleischerei-neubauer.de



**Physiotherapie
Praxis**

Lammer Heide 10
38116 Braunschweig
Lamme

David Günter

Tel.: 0531 8789210

**Krankengymnastik, KG nach Bobath für
Kinder und Erwachsene.**

Lymphdrainage.

Massage, Wärme- Kryotherapie.

Kinesiotaping.

Manuelle Therapie.

Kiefergelenktherapie.

Funktionstraining / Rehasport

Hausbesuche.



www.thomaehof.de

Mit 40 pflegebedürftig? Unvorstellbar!

„Bis vor kurzem habe ich das auch gesagt.

Aber als mich meine Krankheit immer mehr einschränkte,
war das Angebot der **Jungen Wohngruppe**
doch sehr verlockend.“

[Info: Frau Jasper | Tel. 0531 – 581140
Thomaestr. 10 | 38118 Braunschweig]



Stiftung St. Thomaehof

Gemeinnützige Stiftung · gegründet im 13. Jh.

Evangelische
Jugend in den



Kirchen-
gemeinden

- Angebote von Dezember 2013 bis Februar 2014

Dezember

- 4. 19 Uhr Mitarbeitendenkreis MAK (*Wichernhaus*)
- 6. keine Jugendandacht
- 6.-8. Adventsseminar
- 11. **LÖW+** Lebendiger Adventskalender (*Wichernhaus*)
- 13. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Marien*)
- 15. 14-17.30 Uhr **LÖW+** macht Dienst im Weihnachtsmarktstand für "**Brot für die Welt**"
- 18. 19 Uhr WeihnachtsMAK (*Kreuzgemeinde*)
- 20. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Marien*)
- 25. 17 Uhr **LÖW+** Waldweihnacht (*Lammer Busch*)

Januar

- 8. 19 Uhr MAK (*Wichernhaus*)
- 10. 19 Uhr Jugendandacht (*Kreuzgemeinde*)
- 14. 17 Uhr Kurswahl (*St. Jürgen*)
- 17. 19 Uhr Jugendandacht (*Kreuzgemeinde*)
- 17.-19. KU-Kurs: Einstiegskurs **L** (*St. Marien*)
- 17.-19. KU-Kurs: Einstiegskurs **Ö** (*St. Jürgen*)
- 17.-19. KU-Kurs: Einstiegskurs **W** (*Wichernhaus*)
- 22. 19 Uhr MAK (*Wichernhaus*)
- 24. 19 Uhr Jugendandacht (*Kreuzgemeinde*)
- 24.-26. KU-Kurs: Einstiegskurs **+** (*Kreuzgemeinde*)

Februar

- 5. 19 Uhr MAK (*Wichernhaus*)
- 7. 19 Uhr Jugendandacht (*Kreuzgemeinde*)
- 7.-9. KU-Kurs Abendmahl **ÖW** (*Wichernhaus*)
- 14. 19 Uhr Jugendandacht (*Kreuzgemeinde*)
- 19. 19 Uhr MAK (*Wichernhaus*)
- 21. 19 Uhr Jugendandacht (*Kreuzgemeinde*)
- 21.-23. KU-Kurs: Abendmahl **+** (*Kreuzgemeinde*)
- 23. Propsteijugendgottesdienst

weitere Termine unter www.loew-jugend.de

Adventsseminar vom 6.-8. Dezember

Die Stadt und die Kaufhäuser sind voll mit überdekorierten Nadelgewächsen, im Radio erklingen die ersten Weihnachtslieder, Weihnachten rückt angeblich näher. In dir drin fühlt sich das noch nicht so an?

Dann melde dich zum LÖW+Adventsseminar an. Wir wollen uns am 2. Adventswochenende gemeinsam auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen, gemeinsam kochen, backen, spielen, singen, beten, feiern, lachen, essen...naja, und bestimmt noch einiges mehr.



Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 14-27 Jahren, die Kosten betragen **25,-€**.



Rückblick: FiBS in Ölper 2013

Auch dieses Jahr fand wieder die traditionelle FiBS-Aktion in St. Jürgen Ölper statt. Das diesjährige Thema war **"Wald und Natur"**, dazu wurde gebastelt, gesungen und gespielt.

Spannend waren zwei Ausflüge in das Ölper Holz und das Otterzentrum in Hankensbüttel, wo wir viele interessante Dinge über die Natur und ihre Bewohner erfahren haben. Zusammen konnten wir eine tolle Woche verbringen, die ihren Höhepunkt in einer Übernachtung samt Nachtwanderung und einem Abschlussgottesdienstes am Sonntag fand.



An der diesjährigen FiBS-Aktion haben insgesamt 43 Kinder teilgenommen und wurden von 11 ausschließlich ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamern sowie einem ehrenamtlichen Küchenteam begleitet. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns geholfen haben, dies alles möglich zu machen und gemeinsam eine tolle Woche zu verbringen.

Bis zum nächsten Jahr!

*Dennis Bergelt und Jan Dietrich
(Leitung 2013)*

Evangelische
Jugend in den



Kirchen-
gemeinden

Anmeldung und weitere Informationen zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder unter www.loew-jugend.de.

Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der Kosten möglich.

Diakon Thomas Otte

Sulzbacher Str. 41, 38116 Braunschweig

0531/250 79 535

diakon@loew-bs.de



Geburtstage

Annerose Peier	80 Jahre
Dagmar Reimann	83 Jahre
Hannelore Broistedt	83 Jahre
Waltraud Velke	87 Jahre
Hans Trautmann	80 Jahre
Helga Korbjuhn	86 Jahre
Luise Fiedler	86 Jahre
Irma Dudinova	82 Jahre
Ilse Scheuren	91 Jahre
Ilse Zich	88 Jahre
Fritz Schlicht	81 Jahre



Taufen

Matilda Singer

Hochzeiten



Beerdigungen

Ilse Fiß,	89 Jahre
Ruth Thörmann,	91 Jahre
Gerda Lindau,	89 Jahre
Hans Legath,	91 Jahre
Elisabeth Ochotzki,	81 Jahre



Der Weg durch die Trauer ist weit.
Er lässt sich nicht abkürzen
Und nicht im Laufschrift bewältigen!

Tina Willms.



Gemeindeglieder, die persönliche Daten nicht in dieser Rubrik genannt haben möchten, mögen dieses bitte Frau Reinecke im Gemeindebüro mitteilen.

Bürozeiten des Gemeindebüros Frankenstraße 28

Pfarramtssekretärin

Claudia Reinecke

Dienstags von 16 bis 18 Uhr und

Freitags von 9 bis 11 Uhr

Telefon: **290 61 98**

Fax: **290 62 41**

E-Mail: buero@st-marien-lamme.de

Pastor Bernhard Kiy, Tel. **5 10 43**

Küsterin Doris Rott,

Rodedamm 26, Tel. 57 80 68

Familienzentrum

Lammer Heide 9-11,

Sabine Roddies, Tel. 31 75 409

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Ev. Kindergarten St. Marien

Lammer Heide 9-11,

C. Bruszies, Tel. 516 08 89

lamme.kita@lk-bs.de

Ev. Schulkindbetreuung

Lammer Heide 9-11,

Nancy Baddack

Tel. 0175-6482228

entdecker-lamme@web.de

Bibelgesprächskreis für Frauen I und II

Kreis I jeden 2. Dienstag im Monat
um 20:00 Uhr,

Kreis II jeden letzten Montag im Monat
um 10:30 Uhr

jeweils bei **Nina Reichel**,
Papengey 15

Gesprächskreis

Betrachten und Bedenken

Kontakt: **Pastor Kiy**

Frauentreff:

jeden 2. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr

Kontakt: Rosemarie Bonewald, 511670

Chor "Lammari Cantat"

donnerstags um 20:00 Uhr im

Kirchhaus unter der Leitung

von Frau **Natalie Werner**

Kontakt: Achim Bratherig, 512076

Flöten-Ensemble

mittwochs 18:30 Uhr im Kirchhaus unter

der Leitung von Frau **Isolde Tamm**

Tel. 5161871



Weitere Termine auf der Web-Seite

www.st-marien-lamme.de

und unseren Schaukästen



Besuchsdienst

trifft sich am 27. 11., 17.00.
12. 12., 16.30 und
15. 1., 17.00 Uhr im Kirchhaus.

Kontakt:

Anette Buchhop, Tel. 50 96 13

Evangelischer Frauenkreis

jeden letzten Montag im Monat,
um 15:00 Uhr, Kontakt:

Fr. Koschnitzke, Tel. 5113 58

Motorradfahrer-Gruppe

Kontakt:

Hartmut Ebbecke, Tel.: 81 81 2

Kindergottesdienst-Team

Termine nach Vereinbarung

Kontakt: **Heinke Kiy**, Tel. 5 16 06 24

(siehe Seite 27)

Krabbelgruppe Marienmäuse

donnerstags um 9:30 Uhr im Kirchhaus.

Kontakt:

Familienzentrum, Tel. 3175409

Vater-Kind-Gruppe

Kontakt: **Bernhard Kiy**, Tel. 5 10 43

vaki@st-marien-lamme.de

Impressum

Ihre Spenden erbitten wir unter der folgenden Bankverbindung:

NordLB BLZ 250 500 00 Konto-Nr. 1699289

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes St. Marien, Lamme

Redaktion: Mona Firley, Susanne Fresdorf, Heinke Kiy, Anne Liedtke, Mathias Sjuts, Roland Zirpel
Fotos: Hartmut Ebbecke, Dieter Henschel, Heinke Kiy, Alexander Klaus_pixelio.de, Thomas Otte, Mathias Sjuts, Isolde Tamm, Moritz Trabe, Danja Wojzischeke, Roland Zirpel
Layout & Satz: Roland Zirpel
Druck: Häuser-Druck, Köln
Auflage: 1800 Stück

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Über Beiträge aus der Gemeinde freuen wir uns. Den Abdruck unaufgefordert eingereicher Artikel können wir nicht garantieren. Kürzungen und redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

Der nächste Gemeindebrief erscheint im März 2013. Redaktionsschluss ist am 15. Februar 2014. Wir bitten alle Gruppen, die Termine im Gemeindebrief bekanntgeben wollen, diese rechtzeitig an das Gemeindebüro oder an

gemeindebrief@st-marien-lamme.de

zu senden.



Einladung zum Gottesdienst



2013

- | | | | |
|--------|-------|--|------------------|
| 01.12. | 17:00 | 1. Advent, Familiengottesdienst zum Auftakt des Lebendigen Adventskalenders mit Flötenmusik | Pfr. Kiy |
| 08.12. | 10:00 | 2. Advent, Gottesdienst | Pfr. Kiy |
| 15.12. | 10:00 | 3. Advent, Gottesdienst mit Taufe | Pfr. Kiy |
| | 10:00 | Kindergottesdienst | Team |
| 22.12. | 10:00 | 4. Advent, Gottesdienst | Präd. Mickler |
| | | Heilig Abend | |
| 24.12. | 15:00 | Christvesper mit Krippenspiel der Kinder | Pfr. Kiy |
| | 16:30 | Christvesper mit Krippenspiel der Konfirmanden | Pfr. Kiy |
| | 18:00 | Christvesper mit Chor "Lammari Cantat" | Pfr. Kiy |
| 25.12. | 17:00 | 1. Weihnachtstag , LÖW+ Waldweihnacht im "Von Pavelschen Holz" | Pfr. Kiy u. LÖW+ |
| 26.12. | 10:00 | 2. Weihnachtstag , musikalischer Weihnachtsfestgottesdienst | Pfr. Kiy |
| 31.12. | 17:00 | Altjahresabend , Gottesdienst mit Abendmahl | Pfr. i.R. Hille |

2014

- | | | | |
|--------|-------|---|---------------|
| 05.01. | 10:00 | Gottesdienst | Lektor Lange |
| 12.01. | 10:00 | Gottesdienst | Pfr. Kiy |
| 19.01. | 10:00 | Gottesdienst | Pfr. Kiy |
| | 10:00 | Kindergottesdienst | Team |
| 26.01. | 10:00 | Gottesdienst | Pfr. Kiy |
| 02.02. | 10:00 | Musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl im Anschluss Kirchcafé | nn |
| 09.02. | 10:00 | Gottesdienst | Pfr. Kiy |
| 16.02. | 10:00 | Gottesdienst mit Taufe | Pfr. Kiy |
| 23.02. | 10:00 | Gottesdienst | Pfr. Kiy |
| | 10:00 | Kindergottesdienst | Team |
| 02.03. | 10:00 | Musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Kirchcafé | Pfr. Kiy |
| 06.03. | 18.00 | Passionsandacht | Pfr. Kiy |
| 09.03. | 10.00 | Thematischer Gottesdienst
Ort wird noch bekannt gegeben | LÖW+ Pastoren |
| 13.03. | 18.00 | Passionsandacht | Pfr. Kiy |
| 16.03. | 10.00 | Gottesdienst mit Taufe | Pfr. Kiy |
| 20.03. | 10.00 | Passionsandacht | Pfr. Kiy |
| 23.03. | 10.00 | Gottesdienst | nn |
| | 10.00 | Kindergottesdienst | Team |

Löw+Andachten siehe Seite 29